

# PRESSEDIENST



Nr. 41

vom

10. Oktober 2012

## Termine

### Ausschusstermine

**Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt**, am Dienstag, dem 16. Oktober 2012, um 16.30 Uhr, in der Hochschule Anhalt (FH), Bauhausstraße 5, Haus 8, Raum 005;

**Ausschuss für Finanzen**, am Mittwoch, dem 17. Oktober 2012, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau.

### Ortschaftsratssitzungen

**Ortschaftsrat Mildensee**, am Dienstag, dem 16. Oktober 2012, um 18.00 Uhr, im Landjägerhaus Mildensee, Oranienbaumer Straße 14 a;

**Ortschaftsrat Kleinkühnau**, am Donnerstag, dem 18. Oktober 2012, um 18.30 Uhr, im Amtshaus, Amtsweg 2.

## Mitteilungen

### **Tauschbörse im Museum**

Am **Sonntag**, dem **14. Oktober 2012**, findet von 10.00 bis 14.00 Uhr die 11. Mineralien- und Fossilientauschbörse im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte statt. Mineralien- und Fossilien-Anbieter werden gebeten, sich bei Dr. Angelika Hesse unter der Telefonnummer 0340 8500505 anzumelden. Tische werden zur Tauschbörse bereitgestellt. Besucher sind wie immer auch herzlich willkommen, es wird der reguläre Museumseintritt erhoben.

### **Aquarell-Ausstellung im Sozialamt**

Unter dem Titel Natur- und Kulturimpressionen in Aquarell zeigt die Dessauerin Stephanie Nürnberger vom 15. Oktober 2012 bis 30. Januar 2013 Ihre Werke in den Fluren des Sozialamtes im Rathaus Dessau. Die Eröffnung ist am **Montag**, dem **15. Oktober**, um **10.00 Uhr**.

Schon in der Schule hat die 1952 in Dessau-Waldersee geborene Autodidaktin gern gezeichnet und Schulhefte sowie Bücher illustriert. Zum künstlerischen Malen kam sie erst wieder nach Beendigung ihrer technischen Berufslaufbahn als HLS-Ingenieurin. Mit kleinen Aquarellen hat vor 15 Jahren die Malerei wieder begonnen. Unterschiedlichste Motive reizten zum Arbeiten mit den feidlöslichen Wasserfarben, zuerst Blumen, Stillleben und Landschaften.

Der Aquarell-Technik hat sie sich verschrieben, weil sie vielfältige und einzigartige Möglichkeiten der Ausführung zulässt und somit nie langweilig wird. Durch ausführliches Selbststudium von Fachliteratur sowie viele Zeichen- und Malübungen hat sich Stephanie Nürnberger das Aquarellmalen selbst angeeignet. Sie ist dadurch an keinen vorgegebenen Stil gebunden. Manche Bilder entstehen in einer reizvollen Kombination von Federzeichnung und Aquarell. Die Skizzen zu den Bildern werden direkt vor Ort gefertigt oder es dienen gute Fotos als Vorlage. So malt sie auch im privaten und öffentlichen Auftrag und für ihre Ausstellungen im heimatlichen Dessau und in anderen Städten der Region stets mit dem Ziel, dass ihre Aquarelle Freude bereiten und in ihrer Farbigkeit angenehm in den Blickpunkt rücken.

## **Sprechtage entfallen**

Aus technischen Gründen müssen die Sprechstunden im Sachgebiet „Elternbeiträge“ im Jugendamt in der Woche vom 15. bis 19. Oktober 2012 entfallen. In dieser Zeit ist weder eine telefonische, noch eine persönliche Beratung vor Ort möglich. Anträge auf Übernahme bzw. Erlass von Elternbeiträgen für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege können somit nicht entgegengenommen werden.

Für die Fristwahrung einer Antragstellung im Oktober können die Anträge an den nachfolgenden Sprechtagen bis zum 30. Oktober eingereicht werden.

## **Informationsveranstaltung zum Thema „Verwahrlosung“**

Unter dem Motto „Einschreiten und helfen oder weiterhin so leben lassen, das ist hier die Frage“ lädt die Betreuungsbehörde am **17. Oktober 2012**, um 14.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ins Dessauer Rathaus ein (Ratssaal).

Manch einer wurde bereits mit dem Phänomen der Verwahrlosung konfrontiert. Vielleicht ist ein Familienmitglied betroffen oder ein Nachbar. Der eine oder andere bemüht sich um Hilfe, ist dann aber enttäuscht, dass diese nicht nach seinen Vorstellungen gewährt wird – und glaubt dann, es wolle sich niemand kümmern, will selber helfen, fühlt sich aber allein gelassen und überfordert mit der Situation.

Wann beginnt Verwahrlosung? Wie kann es dazu kommen? Wann sollte eingeschritten werden? Wie kann Hilfe gegeben werden? Was, wenn der Verwahrloste keine Hilfe annehmen will? Auf diese und mehr Fragen sollen an dem Nachmittag Antworten gegeben werden. Mehrere Referenten gehen dabei auf folgende Punkte ein:

- Die Verwahrlosung als Krankheit,
- Die juristische Sichtweise auf die Verwahrlosung,
- Verwahrlosung und Gesellschaft.

In einer anschließenden Diskussion hat jeder Teilnehmer der Veranstaltung die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Zur besseren Planung der Platzkapazität wird um vorherige Anmeldung unter der Rufnummer 0340 204-16 55 oder 0340 204-26 59 gebeten.